Einladung Mutter Erde Bayern e. V.

Vereinsregister-Nr. VR 206337 Waldstr. 43 81825 München Tel. 089 - 88985811



Liebe Vereinsmitglieder und Interessierte

wir laden Euch herzlich zu unseren Veranstaltungen ein!

Wann und wo ist was geboten?

Samstag 07.12.2019 => Beginn 16.00 Hotel Gut Wildbad, Zum Wildbad 2, 86550 Wemding

Vortrag:

Dr. Klaus Volkamer =>
Der wissenschaftliche Nachweis der lebendigen Erde und aller Himmelskörper

Es ist vorgesehen **Fahrgemeinschaften von Nürnberg und München** aus zu organisieren Zuständig für München ist Wolfgang Brandstetter Tel: 0176 55065329 oder 089 88985811 Für Nürnberg Horst Mayer Tel: 0171 4567577

Eintritt

=> Vereinsmitglieder frei => Nichtmitglieder 10.- € per temporärer Mitgliedschaft => Spende/Energieausgleich nach individueller Möglichkeit und Wertschätzung

Veranstalterregeln für ein geordnetes Miteinander

=> Die Veranstaltung ist eine geschlossene Vereinsveranstaltung

Jeder Gast

- stimmt den Veranstalterregeln durch schriftliche Anwesenheitsbekundung und Erwerb der temporären Mitgliedschaft vollumfänglich zu
 nimmt 100 % eigenverantwortlich an der(den) Veranstaltung(en) teil und stellt den(die) Veranstalter von jeglicher Haftung frei
- => Handys sind unerwünscht
 => Individuelle Wünsche sind mit dem(den) Veranstalter(n) abzustimmen
 => Jegliche Weiterverwendung von Veranstaltungsinhalten bedarf der ausdrücklichen Zustimmung von Vereinsführung und Referenten => bei Zuwiderhandlungen vorbehaltlich Schadenersatz
- Iichen Dank und liebe Grüße wir freuen uns auf Euch

Mutter Erde Bayern Team

Der wissenschaftliche Nachweis der lebendigen Erde und aller Himmelskörper

Die Gaia-Hypothese geht seit der Antike davon aus, dass die Erde ein kosmisches Lebewesen ist und begründet das mit indirekten oder subjektiven Hinweisen. In der Feinstofflichkeitsforschung gelang mittels Wägeexperimenten der objektive wissenschaftliche Nachweis der lange gesuchten "Vis vitalis", einer universellen Lebenskraft, in Form feinstofflicher feldförmiger Materie mit einem bisher unbekannte negativen Vorzeichen. Diese durchdringt unsichtbar das gesamte Universum und bindet mit klar charakterisierbaren Wechselwirkungen alle universellen an Himmelskörper und alle bekannten globalen Lebewesen und macht "Leben" und "Bewusstsein" zu einem universellen Phänomen. Das reicht von der mikroskopischen Ebene über den Makrokosmos, einschließlich der Erde, bis hin zur Skala astrophysikalischer Objekte sowie dem Universum als Ganzes. Es ist erstaunlich, alles lebt, auch wenn unsere Sinne das im Wachbewusstsein nicht direkt Noch erstaunlicher erscheint es, dass die erkennen können. Nutzung der höher-dimensionalen feinstofflichen Materie unser Leben von Grund auf erneuern und uns z.B. technisch unabhängig begrenzten grobstofflichen Erdgebundenen von Energieressourcen machen kann. Zudem wartet die Feinstofflichkeit darauf, vom Menschen in veränderten Bewusstseinszuständen direkt erfahren und genutzt zu werden. Ein Aufbruch in höhere Dimensionen erwartet uns, die Zeit drängt.